

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	199
		TOP:	11
	Verhandlung	Drucksache:	579/2019
		GZ:	T
Sitzungstermin:	18.07.2019		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	OB Kuhn		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Faßnacht / pö		
Betreff:	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS) Jahresabschluss 2018		

Vorgang: Betriebsausschuss Abfallwirtschaft vom 17.07.2019, öffentlich, Nr. 9
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 08.07.2019, GRDRs 579/2019, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2018 fest mit:

	€
einer Bilanzsumme von	135.038.373,32
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	91.359.061,62
- das Umlaufvermögen	20.493.186,41
- die Rechnungsabgrenzungsposten	23.186.125,29
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- die Rücklagen	13.476.984,89
- den Verlustvortrag	175.529,24
- die Rückstellungen	69.400.248,16
- die Verbindlichkeiten	52.284.243,27

Die Erträge betragen	121.880.457,66
Die Aufwendungen betragen	122.448.373,43.
Somit beträgt der Jahresverlust	567.915,77.

Finanzierungsmittel für den Haushalt der Stadt nach § 14 Abs. 3 EigBG sind nicht vorgesehen.

2. Das Ergebnis des Betriebsbereiches "Mineralische Deponie" in Höhe von 591.013,86 € wird zu Lasten der allgemeinen Rücklage der zweckgebundenen Rücklage zugeführt und zur Finanzierung von Investitionen entsprechend dem jeweiligen Vermögensplanes entnommen. Entsprechend werden 257.417,63 € zu Lasten der zweckgebundenen Rücklage entnommen.
3. Der Jahresverlust in Höhe von 567.915,77 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2018 entlastet.
5. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Stuttgart wird beauftragt, den Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Stuttgart zu prüfen.

StR Brett (AfD) spricht den Beschäftigten des AWS und dem Geschäftsführer Herrn Dr. Heß seinen besonderen Dank aus.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Faßnacht / pö

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
AWS (2)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 4. Rechnungsprüfungsamt
 5. L/OB-K
 6. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. Gruppierung FDP
 7. Gruppierung BZS23
 8. SchUB
 9. AfD
 10. LKR